

SCHAUFENSTER

Unternehmen aus Zweibrücken und der Region

Seit 50 Jahren eine feste Größe: Immobilien-Bohrmann

Seit 50 Jahren ist das Immobilienbüro von Hertha Bohrmann eine feste Größe in Zweibrücken. Standen zur Gründungszeit die Amerikaner noch Schlange vor der Bürotür, genießt sie heute das Ansehen der Zweibrücker Käufer, Verkäufer, Mieter und Vermieter.

den späten Abend weiter“, erinnert sich Hertha Bohrmann. Aber natürlich fanden auch die „Einheimischen“ den Weg in das Büro, und so erwarb sie sich auch bei diesen mit der Zeit einen Ruf als kompetente, seriöse und – vor allem wenn es um die Interessen ihrer Kunden ging – auch kompromisslose Geschäftsfrau: „In den Sechzigern und Siebziger Jahren musste man als Frau mitunter schon die Ellenbogen ausfahren, wenn man sich in der männerdominierten Geschäftswelt behaupten wollte. Natürlich macht man sich auf diese Weise nicht nur Freunde“, sagt sie.



Heute: Hertha Bohrmann mit Tochter Ramona Ehrmantraut und Schwiegersohn Andreas Ehrmantraut. Fotos: Privat

Am 15. Januar 1967 eröffnete der Kaiserslauterer Immobilienmakler Karl Bohrmann in Zweibrücken ein zweites Büro. Die Leitung dieses Geschäfts hatte von Anfang an seine Tochter Hertha Bohrmann inne, die 1973 die gesamte Firma von ihrem aus Altersgründen ausscheidenden Vater übernahm. Auch nach fünf Jahrzehnten denkt die rüstige Mittsiebzigerin keineswegs ans Aufhören: Vermittlung und Verwaltung von Immobilien sind für sie nicht nur ein Broterwerb, sondern Lebensinhalt. So manches Haus in Zweibrücken verwaltet Hertha Bohrmann seit mehr als vier Jahrzehnten und die Zahl der Objekte, die das Immobilienbüro bis heute vermittelt hat, lässt sich nicht mehr annäherungsweise ermitteln. Einige Häuser hat Hertha Bohrmann sogar schon zum zweiten Mal verkauft. Manches ihrer Verwaltungsobjekte betreute sie im Laufe der Jahre auch schon für verschiedene Eigentümer.

DIE BEIDEN ÄLTESTEN MAKLERBÜROS

Nach 50 erfolgreichen Jahren in diesem Gewerbe kann man wohl feststellen, dass Hertha Bohrmann sich mit ihrer geradlinigen Art offenbar den nötigen Respekt verschafft hat und ihn bis heute unter den Geschäftsleuten in Zweibrücken genießt. Heute ist sie Inhaberin der beiden ältesten Maklerbüros in Zweibrücken und Kaiserslautern, worauf sie – zu Recht – stolz ist. Das Büro in Kaiserslautern leitet übrigens ihre eineiige Zwillingsschwester Elisabeth Schank, was immer mal wieder zu amüsanten Irritationen führt. Handelsvertreter, die beide Büros nacheinander besuchten, kamen sich vor wie in der Fabel von Hase und Igel: Frau Bohrmann war immer schon da. Zu den Mitarbeitern in Zweibrücken gehören im übrigen seit zwei Jahrzehnten auch Tochter Ramona Ehrmantraut und Schwiegersohn Andreas Ehrmantraut, so dass für die Kontinuität des Familienunternehmens auch in dieser Hinsicht bestens gesorgt ist. Aktuell betreut jeder schwerpunktmäßig ein Geschäftsfeld: Hertha Bohrmann Geschäftsleitung und Hausverwaltung, Ramona Ehrmantraut die Vermietung und Andreas Ehrmantraut den Verkauf. „So ist gewährleistet, dass man sich nicht ständig in die Quere kommt, was vor allem bei einem Familienunternehmen sehr wichtig ist“, sagt sie mit einem verschmitzten Seitenblick auf ihre Tochter. Besonderen Wert legt Hertha Bohrmann darauf, dass sich das Ladenlokal in Zweibrücken von 1967 bis heute an gleicher Stelle in der Hauptstr. 86 befindet. Die gelernte



Das Büro in den Anfängen.



Hertha Bohrmann und Tochter 1967.

Kauffrau Hertha Bohrmann war übrigens auch Gründungsmitglied des Verbands Deutscher Makler (VDM), der 2004 im neu geschaffenen IVD (Immobilienverband Deutschland) aufging. Ein Ziel ihrer Verbandsaktivität war es von Anfang an, dem schlechten Ruf des Maklergewerbes entgegenzuarbeiten, das es aufgrund der leider überdurchschnittlich vielen schwarzen Schafe in diesem Berufsfeld genoss und leider immer noch genießt. Das Résumé nach all den Jahren? Hertha Bohrmann lächelt: „50 Jahre sind ja eigentlich mehr als ein ganzes Arbeitsleben. Da erlebt man als Geschäftsfrau natürlich auch schwierige Zeiten; die hat auch unser Büro zu überstehen. Nach so vielen Jahrzehnten als selbstständige Geschäftsfrau weiß ich eines sicher: Nicht das Glück oder die Umstände machen den Erfolg, sondern vor allem Entschlossenheit und Fleiß.“ Außerdem müsse man die Vermittlerrolle als eigentlichen Inhalt des Maklerberufs sehr ernst nehmen, sagt sie: „Wer nur den schnellen Abschluss sucht, ist in

unserem diffizilen Gewerbe fehl am Platz. Von einem guten Geschäft darf man als Vermittler nur reden, wenn am Ende alle beteiligten Parteien zufrieden sind.“ Anlässlich des Jubiläums lädt die Firma für heute ab 14.30 Uhr alle, die mit Hertha Bohrmann und ihrem Team anstoßen möchten, zu einem Glas Glühwein oder Sekt vor dem Ladenlokal in der Fußgängerzone ein. PR

Wer möchte, kann sich über Immobilien-Bohrmann und die aktuellen Angebote im Internet informieren: www.immobiliien-bohrmann.de

Kontakt

Immobilien-Bohrmann
Hauptstr. 86
66482 Zweibrücken
Tel.: 06332-17786

MEHR INFOS UNTER:
www.immobiliien-bohrmann.de



Schicke Variante für die Balkon- oder Terrassentür.

Foto: neher

10 Prozent Winterrabatt

Fliegengitter von AluTech garantieren eine gesunde Nachtruhe.

Bevor Insekten in Innenräumen zur Plage werden, sollte man rechtzeitig handeln. Chemische Hilfsmittel wie Pestizide sind dabei nicht notwendig. Viel umweltfreundlicher ist es, den ungebeten Gästen einfach den Zugang zum Haus zu versperren, etwa mit Schutzgeweben für Fenster und Türen. Das findet auch die Firma AluTech auf dem Zweibrücker Kreuzberg. Inhaber Andreas Michel hat deshalb sein Angebot um moderne Fliegengitter, die darüber hinaus auch einen hervorragenden Pollenschutz bieten, erweitert. Dabei vertraut der erfahrene Geschäftsmann auf den Marktführer in Sachen Fliegengitter, das Unternehmen Neher. Die feinen Gitter halten Mücke, Fliege und Co. wirksam auf – schluckten aber in der Vergangenheit oft viel Sonnenlicht, das

eigentlich den Raum durchfluten soll. Moderne Gewebe wie beispielsweise „Transpatec“ von Neher sorgen für Abhilfe. Die Fäden des robusten Materials sind mit 0,13 Millimetern so dünn, dass der Insektenschutz fast unsichtbar ist. Im Vergleich zu konventionellen Fiberglasgeweben verbessert die neue Generation nach Herstellerangaben den Luftdurchlass um 140 Prozent. Luft und Licht kommen also ungehindert hinein. „Wir fertigen die Rahmen exakt auf Maß und beraten unsere Kunden, welche Lösung für das jeweilige Fenster am besten geeignet ist – egal ob fester Spannrahmen, leicht zu öffnender Drehrahmen oder Rollos“, betont Andreas Michel. Zurzeit bietet die Firma AluTech einen Winterrabatt von 10 Prozent, gültig bis 20. Februar.

Weitere Infos

AluTech e.K. Andreas Michel
Californiastraße 7 – 66482 Zweibrücken
Telefon (06332) 20 90 407
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Freitag bis 15.30 Uhr sowie Samstag nach Vereinbarung

Messen in der Region

AluTech ist übrigens auch 2017 wieder auf verschiedenen Messen in der Region vertreten und freut sich auf Ihren Besuch:
Bausalon Pirmasens: 3. bis 5. Februar, Halle 6a, Stand 148 und 150.
Öko 2017 in Trier – Bauen & Sanieren: 10. bis 12. Februar, Stand 110.
Baumesse Idar-Oberstein: 10. bis 12. Februar.

MEHR INFOS UNTER:
www.neher.de

Bestens trainiert in den Sommer

Im Februar 2017 beginnen die neuen Laufkurse für Einsteiger und Wiedereinsteiger der Laufschule Saarpfalz. Ein erster von insgesamt drei Informationsabenden findet am Montag, 23. Januar, im Runners Gym in der Zweibrücker Fußgängerzone statt.

Fitness und Gesundheit stehen zu Beginn des neuen Jahres bei vielen Menschen im Mittelpunkt. Die guten Vorsätze der Silvesternacht wollen in die Tat umgesetzt werden und neue Ziele angepackt werden. Deshalb beginnen auch Mitte Feb-

ruar die neuen Einsteiger-Kurse bei der Laufschule Saarpfalz. Wer etwas für seine Gesundheit tun, Kondition aufbauen und/oder den Wiedereinstieg ins Joggen finden möchte, ist beim Lauftrainer-Team ebenso gut aufgehoben, wie Lauf-

anfänger auf der Suche nach kompetenter Anleitung. Das erfahrene Trainerteam empfiehlt Neulingen und Wiedereinsteigern den Einsteigerkurs „Gesundheitsorientiertes Laufen Teil 1“. „In diesen Fällen ist unser Kurs mit je

zwei Trainingseinheiten pro Woche genau das Richtige“, weiß Lauftrainer Bernd Neuhardt. Der Kurs diene dazu, die persönliche Fitness zu verbessern, den Fettstoffwechsel zu trainieren sowie die nötige Kondition zu erlangen, um eine Stunde am Stück im optimalen Herzfrequenzbereich laufen zu können.

BEWEGUNG IN DER NATUR

Zwölf Wochen lang entdecken die Teilnehmer unter fachlicher Anleitung mit Gleichgesinnten die Freude an der Bewegung in der freien Natur wieder. Sie bauen überflüssige Pfunde ab und Muskeln auf. Informationen über sportgerechte Ernährung, Trainingssteuerung mit Herzfrequenzmessung und das richtige Erlernen von Lauftechniken unter Einsatz eines Herzfrequenzmessers, der kostenfrei für die Kursdauer ausgeliehen werden kann, sind ebenfalls Bestandteil des Kurses. Außerdem bietet die Laufschule Saarpfalz an mehreren Wochenenden langsame längere Läufe bis 60 Minuten an. Gleich vier Einsteiger-Kurse an vier verschiedenen Orten beginnen ab

Montag, 13. Februar: In Zweibrücken ist der Treffpunkt jeden Montag und Donnerstag um 18.30 Uhr am Parkplatz Geschwister-Scholl-Allee (Nähe Rennwiese). Am Niederwüzbacher Weiher startet das gemeinsame Training montags um 17.30 Uhr am Parkplatz am Weiher in Niederwüzbach und Mittwochs um 17.30 Uhr am Parkplatz Fröschenpfuhl in St. Ingbert-Hassel. In Homburg-Jägersburg geht es montags um 18.45 Uhr, mittwochs um 18.30 Uhr ab Pizzeria Il Lago am Jägersburger Weiher los. In Blieskastel wird dienstags ab 18.30 Uhr und freitags ab 17.15 Uhr ab dem Parkplatz Asia-Imbiss in der Bahnhofstraße gelaufen. Zur Einstimmung werden drei Infoabende an unterschiedlichen Standorten für Interessenten angeboten: Montag, 23. Januar, um 20 Uhr im Runners Gym, Hauptstraße 27, Zweibrücken, Dienstag, 24. Januar um 19 Uhr in der Kreisvolkshochschule Blieskastel, Am Schloss 11, sowie Donnerstag, 2. Februar um 19.30 Uhr in der Würzbachhalle in Niederwüzbach im dortigen Bistro. Darüberhinaus startet nach einem Informationsabend am Mittwoch, 1. Februar, im Sportstudio

Campus in Saarbrücken, erstmals ein Einsteigerkurs für das funktionelle Lauftraining in Saarbrücken. Ausgeweitet hat die Laufschule Saarpfalz ihr Engagement im Bereich des Gewichtsmanagements. Hierzu gibt es individuell zu vereinbarende Beratungstermine zur richtigen Ernährung durch die speziell ausgebildeten Ernährungs-Coaches der Laufschule. Eine optionale Energiestoffwechselanalyse mittels Spiroergometrie ermittelt den idealen Trainingsbereich der jeweiligen Person, um mit der richtigen Herzfrequenz auch Fett und nicht etwa Kohlenhydrate zu verbrennen. PR

Kontakt

Laufschule Saarpfalz
Nachtigallenstraße 4
66482 Zweibrücken
Telefon: (01 72) 6 80 41 40
E-Mail:
info@laufschule-saarpfalz.de

MEHR INFOS UNTER:
www.laufschule-saarpfalz.de



Unter fachlicher Anleitung und mit Gleichgesinnten trainiert es sich gleich leichter.

Foto: Laufschule Saarpfalz